

Wissen wie's geht – optimale Hygiene und Pflege



Aufbereitung von W&H Med Hand-/Winkelstücken und Motoren

Hinweise zur Aufbereitung

Diese Hygiene- und Pflegeempfehlungen gelten insbesondere für W&H Med Übertragungsinstrumente und Motoren.

Allgemeine Hinweise

- Reinigen und desinfizieren Sie das Hand-/Winkelstück sofort nach jeder Behandlung.
- Für W&H Med Übertragungsinstrumente und Chirurgie Motoren zertifizierte, geprüfte Desinfektionsmittel verwenden und die entsprechende Dosierung und Einwirkzeit beachten. Das verwendete Desinfektionsmittel darf kein Chlor enthalten.

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Übertragungsinstrumente und Motoren sind für die Sterilisation zugelassen.

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Übertragungsinstrumente und Motoren können im RDG (Reinigungs- und Desinfektionsgerät) thermisch gereinigt und desinfiziert werden.

- Detaillierte Angaben in der Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten.
- Benutzung von Schutzkleidung (reißfeste Handschuhe, Brille, evtl. Mundschutz) wird empfohlen.
- Saubere, trockene Antriebsluft verwenden.
- W&H empfiehlt die Verwendung von demineralisiertem Wasser.
- Bitte beachten Sie die detaillierten Informationen unter med.wh.com

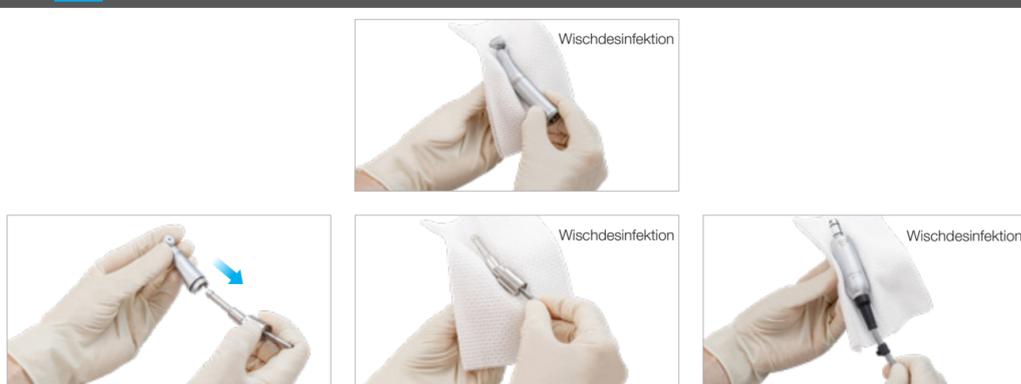
1

Ausgangssituation



2

Vorbereiten



3

Reinigen / Trocknen

Manuell



Entfernen verbleibender Flüssigkeit mit Druckluft

Automatisch



Beachten Sie die Hinweise des RDG Herstellers!

4

Desinfizieren / Trocknen



Sichtkontrolle

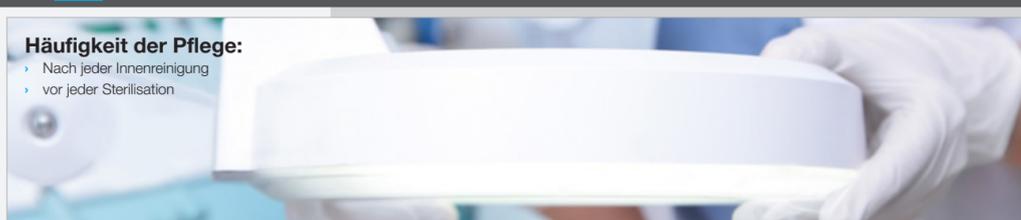


Beachten Sie die Hinweise des RDG Herstellers!

Übertragungsinstrumente können in zusammengebautem oder in zerlegtem Zustand in dem Reinigungs- und Desinfektionsgerät gereinigt werden; zusammengebaute Instrumente müssen auf einen entsprechenden Adapter gesetzt werden.

5

Inspektion und Ölpflege



Häufigkeit der Pflege:

- Nach jeder Innenreinigung
- vor jeder Sterilisation

Manuell



Maschinell



Der Motor mit Kabel darf nicht geölt werden (auf Lebenszeit geschmiert)!

6

Verpacken / Sterilisieren

Verpackung

- Ein Verpackungssystem muss aus einer sterilen Barriere und einer Schutzverpackung bestehen.
- Verwenden Sie ausschließlich Verpackungssysteme und Verfahren, die den geltenden Qualitäts- und Nutzungsformen entsprechen und für das gewählte Sterilisationsverfahren geeignet sind.
- Sterilisationsverpackungen müssen für das Sterilgut groß genug sein und dürfen nicht unter Spannung stehen.
- Beutel und sonstige Verpackungsmaterialien dürfen nicht wiederverwendet werden.

Empfohlenen Sterilisationsverfahren

- "Dynamic-air-removal prevacuum cycle" (Typ B) / "Steam-flush pressure-pulse cycle" (Type S)/**
- 134 °C (273 °F) für mindestens 3 Minuten, 132 °C (270 °F) für mindestens 4 Minuten
- "Gravity-displacement cycle" (Typ N)**
- 121 °C (250 °F) für mindestens 30 Minuten
- Maximale Sterilisationstemperatur 135°C (275°F)

Der Nachweis der grundsätzlichen Eignung des Medizinprodukts für eine wirksame Sterilisation wurde durch ein unabhängiges Prüflabor unter Verwendung des Dampfsterilisators LISA 517 B17L* (Firma W&H Sterilization S.r.l., Brusaporto (BG)) und des Dampfsterilisators CertoClav MultiControl MC2-S09S273** (Firma CertoClav GmbH, Traun) erbracht.

* EN 13060, EN 285, ISO 17665
 ** ANSI/AAMI ST55, ANSI/ AAMI ST79



8

Lagerung

Lagern Sie das Sterilgut staubfrei und trocken. Die Haltbarkeit des Sterilguts ist abhängig von den Lagerbedingungen und Art der Verpackung.

Nähere Information unter med.wh.com/en_global/medical-products/sterilization

Hersteller:

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
 Ignaz-Glaser-Straße 53, Postfach 1
 51111 Bürmoos, **Austria**
 t +43 6274 6236-0
 f +43 6274 6236-55
 office@wh.com
 wh.com

Vertrieb:

W&H Deutschland GmbH
 Raiffeisenstraße 3b
 83410 Laufen, **Deutschland**
 t +49 8682 8967-0
 f +49 8682 8967-11
 office.de@wh.com
 wh.com

W&H Austria GmbH
 Ignaz-Glaser-Straße 53
 51111 Bürmoos, **Austria**
 t +43 6274 6236-239
 f +43 6274 6236-890
 office.at@wh.com
 wh.com

W&H CH-AG
 Industriepark 9
 8610 Uster, **Schweiz**
 t +41 43 4978484
 f +41 43 4978488
 info.ch@wh.com
 wh.com